

Cannabis-Legalisierung | 26.10.2022 | Nr. 279/22

Dagmar Hildebrand und Hauke Hansen: Die Vorstellungen der Ampel zur Cannabis-Legalisierung sind willkürlich und fahrlässig

Zum heute vorgestellten Eckpunktepapier der Bundesregierung zur Cannabis-Legalisierung erklären die drogenpolitische Sprecherin, Dagmar Hildebrand, und der gesundheitspolitische Sprecher, Hauke Hansen:

„Cannabis ist eine Einstiegsdroge und alles andere als ungefährlich. Der regelmäßig von den Berliner Ampel-Koalitionären vorgetragene Vergleich, dass zum Beispiel Alkohol oder Rauchen schlimmere Folgen als der Konsum von Cannabis habe, ist absolut fahrlässig und kann junge Menschen geradezu zum Konsum verführen.“, so Dagmar Hildebrand.

Hauke Hansen hierzu: „Die vorgeschlagenen Alters- und Mengenbeschränkungen sind ganz offensichtlich willkürlich gewählt und ohne jede wissenschaftliche Evidenz. Wenn die Vorschläge so beschlossen werden, werden wir in den nächsten Jahren zum Beispiel mehr Psychosen sehen, das wird selbst von den Fachpolitikern der Ampel-Regierung nicht bestritten. Bereits heute sind die Wartezeiten im Bereich der Psychiatrie sehr lang. Von der SPD, den Grüne und der FDP kommt hierzu nur betroffenes Schweigen, das ist eine Bankrotterklärung auf ganzer Linie.“